



## SCHLOSS PYRMONT

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Deutschland](#) | [Niedersachsen](#) | [Landkreis Hameln-Pyrmont](#) | [Pyrmont](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

### Allgemeine Informationen

Die Befestigung in Pyrmont ist ein bastioniertes Schloss (mit nur einer Bastion!), welches zudem durch Wassergräben geschützt ist. Die Anlage entstand im 16. Jh. Bauherren waren die Grafen von Spiegelberg (s. auch [Burg Coppenbrügge](#)).

### Informationen für Besucher



#### Geografische Lage (GPS)

WGS84: [51°59'2.36"N 9°14'53.62"E](#)  
Höhe: ca. 105 m ü. NN



#### Topografische Karte/n

nicht verfügbar



#### Kontaktdaten

Museum Bad Pyrmont | Schlosstraße 13 | 31812 Bad Pyrmont  
Tel. 05281-6067-71 | Fax 05281-969-126 | eMail: [info@museum-pyrmont.de](mailto:info@museum-pyrmont.de)



#### Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

keine



#### Anfahrt mit dem PKW

Von [Hameln](#) oder [Paderborn](#) über die B1 bis zum Abzweig nach Bad Pyrmont fahren. Dort auf die L426 nach Bad Pyrmont abbiegen und der Strasse bis zum Grossparkplatz im Ortszentrum folgen.  
Zentraler, kostenloser Großparkplatz in Bad Pyrmont, von dort ca. 5 Minuten Fußweg zum Schloss.



#### Anfahrt mit Bus oder Bahn

k.A.



#### Wanderung zur Burg

k.A.



#### Öffnungszeiten

Aussenanlagen: täglich 9.00 bis 21.45 Uhr  
Museum: Di. bis So. 10.00 bis 17.00 Uhr



#### Eintrittspreise

Die Besichtigung der Außenanlagen ist kostenlos.  
Die Besichtigung des Museums in kostenpflichtig.



**Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen**  
ohne Beschränkung



**Gastronomie auf der Burg**  
keine



**Öffentlicher Rastplatz**  
keiner



**Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg**  
keine

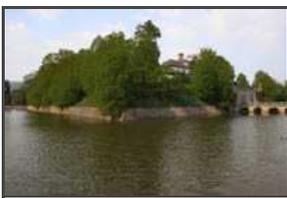


**Zusatzinformation für Familien mit Kindern**  
k.A.



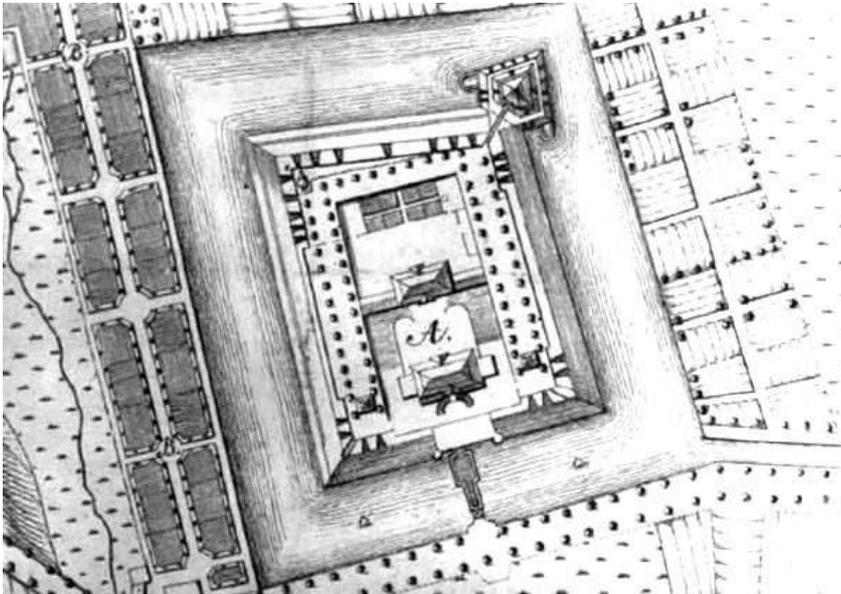
**Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer**  
zugänglich

## Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

## Grundriss



Quelle: Lageplan, aufgenommen von Major und Baumeister Johann Matthias Kitz (1781)

## Historie

zwischen 1526 und 1536	Die Spiegelberger Grafen lassen eine Festungsanlage mit Wohngebäuden und Eckbastion anlegen.
1557-1562	Im südwestlichen Teil der Anlage wird ein Schloss im Stil der Weserrenaissance erbaut. Dieses wird im 30jährigen Krieg stark beschädigt und im 18. Jh. abgetragen.
zwischen 1706 und 1710	Graf Anton Ulrich von Waldeck und Pyrmont lässt auf den Fundamenten des alten Schlosses ein Barockschloss errichten.
1723	Bau des Kommandantenhauses und der Kavalierhäuser.
1726	Errichtung des Magazins.
1852-1855	Aufstockung der Schloßbauten.
1956	Das Land Niedersachsen erwirbt die Anlage.
1984-1987	Große Sanierungs- und Umbaumaßnahme.

Quelle: Hinweistafel auf der Anlage | Aufgenommen 2005.

## Literatur

Kuratorium Schloss Pyrmont (Hrsg.) - Festung und Schloss Pyrmont | Bad Pyrmont, 1987.  
Lösche, Dietrich & Alfter, Dieter - Schloss Pyrmont | Regensburg, 1995 (2., veränderte Auflage).

## Webseiten mit weiterführenden Informationen

[Museum im Schloss Pyrmont](#)

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

[Download diese Seite als PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 12.10.2015 [OK]